

BRUCE BARNBAUM

Die Kunst der Fotografie

Der Weg zum eigenen fotografischen Ausdruck



dpunkt.verlag

PHOTOGRAPHIC ARTS EDITIONS

Inhalt

DANKSAGUNGEN	Xi	VISUALISIERUNG	59
1 FOTOGRAFIE ALS MITTEL DER KOMMUNIKATION	1	Schritt 1: Fotografisches Schauen und Sehen	60
Begeisterung	3	Schritt 2: Bildkomposition	61
Bewertung der eigenen Reaktion	11	Schritt 3: Ihre Vorstellung des fertigen Abzugs	62
2 WAS IST KOMPOSITION?	15	Schritt 4: Strategieplanung bis zum fertigen Abzug	64
Wie das Auge sieht	16	Wie sich das Auge von der Kamera unterscheidet.. . . .	65
Grundgedanke	17	Alternative Ansätze	66
Einfachheit	19	LICHT	69
Ihren eigenen Standpunkt ausdrücken	19	Das Licht betrachten	71
Einfachheit versus Komplexität	20	Übungen, um das Licht exakter wahrzunehmen	72
3 ELEMENTE DER KOMPOSITION	25	Das Licht bestimmt die Form	73
Kontrast und Tonwerte	26	Arten des Lichts bzw. der Lichtqualitäten	77
Linien	31	Wie das Licht vom Auge, Film oder Sensor wahr- genommen wird und das Quadratabstandsgesetz.. . . .	80
Formen	35	FARBEN	85
Muster	37	Das Farbenrad und die Farbkugel	89
Balance	38	Farbkomposition	90
Bewegung	39	Farben und Emotionen	92
Positiver/negativer Raum	41	Farbliche Kontraste und Tonwerte	95
Struktur	42	Die Wahl des Farbfilms	96
Kameraposition	44	Digitale Methoden in Farbe	96
Brennweiten und Bildausschnitte	46	Die Kontrolle von Farbe und Licht	98
Schärfentiefe	47	Subjektivität und Farbstimmung	101
Verschlusszeit	49	Resümee	102
Beziehungen	51	FILTER	105
Anteilnahme am Motiv	52	Schwarz-Weiß-Filter	106
Regeln, Erfolgsrezepte und andere Tücken	53	Beispiele anhand einer hypothetischen Landschaft	108
		Kontraststeuerung durch Filter	109
		Digitale Filterung in der Schwarz-Weiß-Fotografie.. . . .	110
		Infrarotfilm und -filter	112

Filter für die Farbfotografie	113	Erläuterungen zur Ausgleichsentwicklung	154
Graufilter und Polarisationsfilter	115	Zweibad-Ausgleichsentwicklung für Negative	155
Probleme in Verbindung mit Polfiltern	117	Entwicklungsverfahren für Plan- und Rollfilme_____	159
8 DAS ZONENSYSTEM FÜR AUFNAHMEN AUF FILM.	121	Abschluss der Filmentwicklung mit Stoppbad und	
Ein kurzer Überblick	122	Fixierer	162
Wie der Film auf Licht reagiert -		Das Zonensystem bei Kleinbild- und Rollfilmen_____	162
der Aufbau des Zonensystems.	122	Filme und Entwickler.	163
Die Übertragung von Negativdichten in die		10 DER ABZUG.	169
Tonwerte des Abzugs.	123	Schwarz-Weiß-Fotopapiere	170
Wie ein Belichtungsmesser arbeitet	126	Kontrastwandel- versus Festgradationspapiere.	171
Rückblick auf den Vorgang der Negativbelichtung	127	Barytpapiere vs. PE-Papiere.	172
Einsatz des Zonensystems, um von der Realität		Schwarz-Weiß-Papierentwickler.	172
abzuweichen.	129	Die Erstellung von Kontaktabzügen	173
Das Zonensystem in der Farbfotografie.	130	Vorarbeiten für den fertigen Abzug	174
Das Zonensystem und das Abstandsquadratgesetz	134	Erstellen Sie Probeabzüge, keine Probestreifen!_____	175
Resümee	135	Zweibad-Entwicklung bei Festgradations- und	
9 DIE STEUERUNG DES KONTRASTS VON SCHWARZ-		Kontrastwandelpapieren	179
WEISS-NEGATIVEN - DAS ERWEITERTE ZONEN-		Abwedeln und Nachbelichten	180
SYSTEM.	137	Integration des ganzen Prozesses: Visualisierung,	
Übersicht über das Kapitel 9.	137	Belichtung, Entwicklung und Abzug	182
Das Negativ während der Entwicklung	138	Nachbelichten bei Kontrastwandelpapieren.	185
Die Balgenanalogie.	140	Fortgeschrittene Dunkelkammertechniken	186
Die Ausnutzung der höheren Zonen	142	Begutachtung, Bewertung und der Mythos des	
Schwarzschildeffekt	143	»Dry-Down-Effekts«.	196
Beispiele für Verminderung und Steigerung des		Bleichen	198
Kontrasts.	145	Abschließendes Fixieren des Bildes.	205
Die Belichtungs- und Negativdichtenkurve und		Kontrolle von Lokal- versus Gesamtkontrast	205
Platzierung der Schatten in Zone 4.	149	Bildformate	206
Unterschiede zwischen Fotografie und Sensito-		Selentönungen	208
metrie-Zeichnung vs. Tonwert und die Zone 4 für		Andere Toner	210
die Schatten	150	Chemische Färbung	211
Vorbelichtung - Was man darunter versteht, wo sie		Verarbeitung zu archivfesten Abzügen	211
funktioniert und wo nicht.	152	Das Tönen, Verstärken und Abschwächen von	
Die Entwicklung des belichteten Negativs.	152	Negativen	213
		Kalt-, Neutral- und Warmtonpapiere.	214

Übersicht über die Möglichkeiten der Kontraststeuerung	214	Mythos #5	285
Farbvergrößerungen	216	Mythos #6	288
Scannen des Films	218	Mythos #7	293
Empfohlene Gradationskurven beim Scannen von Dias	219	Mythos #8	295
Anpassung der Gradationskurve bei ausgebliebenen oder farbstichigen Dias	222		
Wie man den Umgang mit Gradationskurven erlernt	222		
11 DAS DIGITALE ZONENSYSTEM	225	14 FOTOGRAFISCHE TECHNIKEN UND KÜNSTLERISCHE INTEGRITÄT	299
Grundlagen der digitalen Aufnahme	226	Kunst, Kommunikation und persönliche Integrität	308
Der nutzbare Dynamikumfang des Sensors	228		
Das Histogramm - Herzstück des digitalen Zonensystems	230	15 FOTOGRAFISCHER REALISMUS, ABSTRAKTION UND KUNST	311
Das RAW-Konvertierungsprogramm - die Entwicklung der RAW-Aufnahme	236	Fotografie als Kunst	315
High-Dynamic-Range(HDR)-Bilder - das erweiterte Zonensystem der digitalen Fotografie	246	Fotografie und Malerei - ihre gegenseitige Beeinflussung	315
Praktische Hinweise, Warnungen und Empfehlungen	255	Die Kraft der Abstraktion	318
		Selbst abstrakte Bilder erzeugen	320
		Nach außen und nach innen gerichtete Fragen	322
		Die Macht der Fotografie	324
12 PRÄSENTATION	259	16 GEDANKEN ZUR KREATIVITÄT	32?
Aufziehen von Abzügen mit Heißklebefolie	261	Hindernisse für die Kreativität	330
Herstellung von Positionierungshilfen für den Abzug	262	Grundvoraussetzungen für die Kreativität	331
Ausflecken, radieren und beheben von kleinen Schäden	263	Etwas Neues hervorbringen - und dessen wirkliche Bedeutung	335
Der letzte Schliff für den Abzug	266	Seien Sie offen für Visionen, Innovationen und Kreativität	339
13 DIE ZERSCHLAGUNG FOTOGRAFISCHER MYTHEN	269	17 DER INTUITIVE ZUGANG ZUR KREATIVITÄT	345
Mythos #1	269	Intuition in der Wissenschaft	346
Mythos #2	272	Vermeidung der Intuition	347
Mythos #3	277	Das Verstehen und Missverstehen der Intuition	347
Mythos #4	281	Beispiele für einen intuitiven Ansatz	348
		Die Anwendung der Intuition in Ihrer Fotografie...	352
		Schlussfolgerungen	354

18 IN RICHTUNG EINER PERSÖNLICHEN	
PHILOSOPHIE	357
Flexibilität	357
Bildende Kunst	358
Jenseits der bildenden Künste	359
Erweiterung und Bestimmung Ihrer Interessen	362
Grenzen der Fotografie	366
Entwicklung eines persönlichen Stils	371
Selbstkritik, Austausch und Studium	373
ANHANG A	
TESTEN VON MATERIALIEN UND AUSRÜSTUNG	
IN DER ANALOGEN FOTOGRAFIE	377
Filmempfindlichkeitstest	377
Kontrastentwicklungstest	378
Objektivschärfe- und Bildkreistest	379
Balgentest	379
Dunkelkammerbeleuchtungstest	379
Vergrößerer-Ausleuchtungstest	380
Vergrößerungsobjektiv-Schärfetest	381
ANHANG B	
VERGRÖSSERER-LICHTQUELLEN	382
INDEX	384